

Dezember 2010  
45. Jahrgang  
4/2010

# Grestner NACHRICHTEN

Marktgemeinde Gresten  
pol. Bezirk Scheibbs, NÖ.

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch **Post.at!**

*Markt und Straßen steh'n verlassen, still erleuchtet jedes Haus,  
sinnend geh' ich durch die Gassen, alles sieht so festlich aus!*

Josef v. Eichendorff



Foto: R. Kefer

Die Straßen steh'n heute zwar nicht mehr verlassen, jedoch erleuchtet und geschmückt ist unser Gresten im Advent eine Pracht. Dazu zählt natürlich auch der Rathausplatz mit dem wunderschönen Weihnachtsbaum,

der heuer dankenswerter Weise von der Familie Erika und Heinz Latschbacher zur Verfügung gestellt wurde.

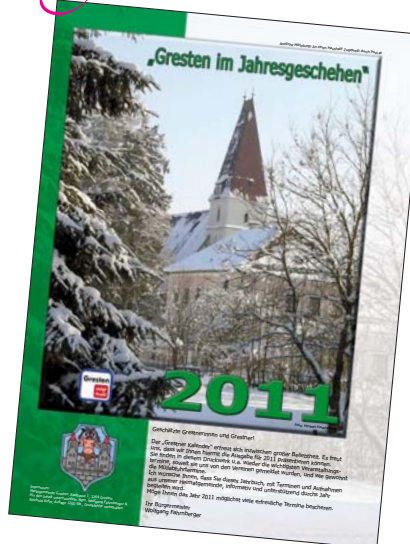
Wir danken herzlich dafür!



*Ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

## Gresten im Jahresgeschehen

Der „Grestner Kalender“ erfreut sich inzwischen großer Beliebtheit. Daher hat sich der Gemeindevorstand entschlossen, diesen Jahresüberblick auch für das nächste Jahr wieder aufzulegen. Nach dem Thema „Gresten im Jahresgeschehen“ erfolgte auch die Fotoauswahl. Sie sollen einerseits die Jahreszeit, andererseits die damit verbundenen Ereignisse und Veranstaltungen wiedergeben. Im Druckwerk wurden auch die Müllabfuhrtermine und die wichtigsten Veranstaltungstermine, soweit diese am Gemeindeamt bekannt gegeben wurden, berücksichtigt.



## KURZ NOTIERT

### Weihnachtsliedersingen

Wie im Vorjahr bestens bewährt, findet auch heuer das Weihnachtsliedersingen am 23. Dezember, um 18 Uhr, in der Pfarrkirche statt. Alle Sangesfreudigen sind wieder herzlich eingeladen mitzumachen. Wir freuen uns auf ein gemeinsames stimmungsvolles Fest!

### Licht von Bethlehem

Die Pferdefreunde und der URC Eisenwurzen verteilen am 24. Dezember wieder das Licht von Bethlehem. Beginn um 13:30 Uhr - am Kirchenplatz/Rathausplatz.

### Kindergarteneinschreibung

Die Einschreibung der Kinder in den Kindergarten erfolgt am Montag, dem 28. Februar 2011, in der Zeit von 13:00 Uhr bis 15:00 Uhr im Kindergarten. Kinder werden, nach Maßgabe vorhandener Plätze, ab 2,5 Jahren aufgenommen. Mitzubringen sind: Geburtsurkunde, Impfzeugnisse, bzw. event. Meldezettel der Kinder.

### Jahreskalender 2011

Aus logistischen Gründen erhalten Sie dieses Jahr den Gemeindekalender 2011 in Form einer eigenen Postausendung.

### Müllkalender 2011

In der Mitte dieser Gemeindezeitung eingelegt, finden Sie den neuen Müllkalender für das Jahr 2011. Bitte entnehmen, bzw. bewahren Sie diesen Kalender mit den Abfuhrterminen das ganze Jahr auf!

### Blutspendeaktion

Am Sonntag, dem 23. Jänner 2011 wird in der Zeit von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr in der Landhauptschule die Blutspendeaktion der Blutspendezentrale des Roten Kreuzes durchgeführt. Die Bevölkerung wird zu dieser Aktion herzlich eingeladen.



## Ärzte- u. Apothekendienst Wochenend- und Feiertagsdienst

MONAT DIENSTHABENDER ARZT APOTHEKE

### Dezember 2010

18. u. 19.	MR Dr. Kammerer Wolfgang	Gresten
24. b. 26.	Dr. Nikou Syrus	Gaming
31.	Dr. Reiter Claudia	Gresten

### Jänner 2011

01. u. 02.	Dr. Reiter Claudia	Gresten
06.	Dr. Nikou Syrus	Gresten
08. u. 09.	MR Dr. Kammerer Wolfgang	Scheibbs
15. u. 16.	Dr. Dechant Engelbert	Purgstall
22. u. 23.	Dr. Lindner Barbara	Gaming
29. u. 30.	Dr. Reiter Claudia	Gresten

### Februar 2011

05. u. 06.	MR Dr. Kammerer Wolfgang	Scheibbs
12. u. 13.	Dr. Dechant Engelbert	Purgstall
19. b. 20.	Dr. Nikou Syrus	Gaming
26. u. 27.	Dr. Reiter Claudia	Gresten

### Telefonnummern:

MR Dr. Kammerer Wolfgang ..	Gresten ...	07487/2440
Dr. Nikou Syrus .....	Gresten ...	07487/2680
Dr. Dechant Engelbert .....	Lunz/S. ....	07486/8800
Dr. Reiter Claudia .....	Gaming ...	07485/98400
Dr. Lindner Barbara .....	Gaming ...	07480/20078

Apothek	GRESTEN .....	07487/2673
Apothek	PURGSTALL .....	07489/2874
Apothek	SCHEIBBS .....	07482/42228
Apothek	GAMING .....	07485/97223

## Abgabemöglichkeiten

### Strauch- & Baumschnitt

Bei der FWG-Fernwärmeversorgung Gresten - jeden **letzten** Samstag im Monat v. 09 - 12 Uhr (nur von März bis Oktober).

### NÖli - Altspeiseöl

Im Bauhof/Mariahilfstraße, jeden ersten Donnerstag im Monat von 15 - 16 Uhr.

Die Übernahmetermine sind einzuhalten!

### Tierkörperbeseitigung

Tote Heim- u. Wildtiere, tierische Abfälle v. Haushalten; öffentlich zugängliche Container beim Bauhof.

## Aus dem Inhalt

Thema	Seite(n)
KURZ NOTIERT! .....	1, 4-5, 11
Gemeinde-Kalender .....	1
Ärzte- u. Apothekendienst .....	2
Bürgermeister .....	2-3
Mostviertellinie .....	4
Impressum .....	5
Bürger SMS .....	5
Gemeindeamt, Kultur .....	6
Gratulationsecke .....	6
Müllkalender .....	7-10
Saunaoase .....	11
Naturfreunde/GWG .....	12
Veranstaltungen .....	6, 11-12
Seitenblicke .....	16
Inserate .....	4, 6, 13-15

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Ein erfolgreiches Jahrzehnt für unsere Gemeinde neigt sich dem Ende zu. Noch nie wurde so zahlreich und vielfältig in die Infrastruktur und Lebensqualität unserer Gemeinde investiert, wie in den letzten 10 Jahren.

Allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern und all jenen Personen in- und außerhalb der Gemeinde, Unternehmungen, Vereinen, Institutionen, Behörden und Ämtern, die um die positive Weiterentwicklung unserer Kommune bemüht waren, ein herzliches Dankeschön.

Ein bisschen stolz auf unsere Gemeinde dürfen wir alle sein, durch unsere gemeinsame Arbeit haben wir Gresten zu einer vielbeachteten Gemeinde gemacht.

Die Arbeit im Gemeinderat war auch 2010 gekennzeichnet von weitgehender Zusammenarbeit und Konfliktfreiheit. Mein Dank gilt daher allen im Gemeinderat mitwirkenden Fraktionen, insbesondere meinen engsten Mitarbeitern im Gemeindevorstand. Ich möchte auch an dieser Stelle meinen Dank an die MitarbeiterInnen der Marktgemeinde Gresten ausdrücken, die täglich in Kontakt zu den Bürgern stehen und die ständig wachsenden Aufgaben zufriedenstellend und engagiert erledigen.

Unsere Situation gibt durchaus auch Perspektiven für die Zukunft. Die Marktgemeinde Gresten sollte auch in den kommenden Jahren über jene Geldmittel verfügen, um das den Gemeinden eingeräumte Selbstgestaltungsrecht aktiv nutzen zu können.

Die anstehenden Aufgaben verlangen weiterhin ein Miteinander von uns allen, die wir in der Gemeinde tätig sind und Verantwortung tragen. Dieses Miteinander soll uns weiterhin ein Vorbild im täglichen Bemühen um die Interessen unserer lebenswerten Heimatgemeinde sein. Abschließend möchte ich mich für das vielfach entgegengebrachte Verständnis gegenüber der Gemeindeverwaltung bedanken und Ihnen meine Weihnachtswünsche entbieten:

Frohe Festtage! Viel Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit für das kommende Jahr!

Ihr  
Bürgermeister

*Wolfgang Fahrnberger*



## Gresten ist gut aufgestellt

Informationen und Betrachtungen zum Budgetvoranschlag 2011  
(Bgm. W. Fahrnberger)

### **Budgetvoranschlag 2011 beschlossen**

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung mit den Stimmen der SPÖ-Fraktion den Budgetvoranschlag für 2011 beschlossen. Der Voranschlag sieht Ausgaben und Einnahmen von rd. € 4,85 Mio. vor. Der ordentliche Haushalt beträgt rd. € 3,67 Mio., im außerordentlichen Haushalt sind rd. € 1,18 Mio. budgetiert.

### **Gresten kann ausgeglichen budgetieren**

Gresten gehört damit zu jener Hälfte der Gemeinden im Land, die einen ausgeglichenen Haushalt erstellen können.

### **Schuldenstand wird leicht abgebaut**

Der Schuldenstand wird Ende 2011 etwa € 1,4 Mio. betragen. Die Pro-

Kopf-Verschuldung wird damit von € 733,00 auf etwa € 695,00 sinken.

Ließe man die durch Gebühren gedeckten Schulden (Wasser, Kanal) außer Acht, würde sich eine Pro-Kopf-Verschuldung von € 119,00 ergeben.

### **Zugriff auf Rücklagen**

Besonders im Bereich Abwasserentsorgung (Planung Kläranlage, Kanalsanierungen, ...) wird es einen kräftigen Zugriff auf die zweckgebundenen Rücklagen geben. Gleichzeitig werden aber wieder neue Rücklagen, vor allem für Hochwasserschutzmaßnahmen, gebildet.

### **Gresten auch 2011 eine schuldenfreie Gemeinde**

Stellt man den veranschlagten Schuldenstand (€ 1,4 Mio) der Gemeinde den ausgewiesenen Rücklagen (€ 1,33Mio) ge-





genüber, gilt die Marktgemeinde Gresten auch Ende 2011 als fast schuldenfrei. Ein Faktum, mit dem nur ganz wenige Gemeinden im Land aufwarten können.

### **Gresten ist gut aufgestellt - kaum Reduktionen im Budget 2011**

Trotz der momentan nicht rosigen Finanzsituation der Gemeinden hat Gresten die Finanzen gut im Griff. Während in vielen Gemeinden bereits schmerzliche Sparmaßnahmen mit Leistungskürzungen und Gebührenerhöhungen beschlossen wurden, können in Gresten voraussichtlich auch 2011 die gewohnten Leistungen, wie Förderungen und Unterstützungen, erbracht werden. Es gibt 2011 kaum spürbare Reduktionen. Beim Erfinden neuer Zuwendungen ist aber in Zukunft Vorsicht geboten! Gresten leistet sich etwa das Fünffache an freiwilligen Zuwendungen von dem, was die Landesrichtlinie empfiehlt (etwa 10 € pro Einwohner an freiwilligen Förderungen).

### **Stabile Budgetpolitik zahlt sich aus - zahlreiche Vorhaben geplant**

Während alle Gemeinden, die voraussichtlich ihren ordentlichen Haushalt nicht ausgleichen können (etwa 50% aller NÖ Gemeinden) nach Budgetrichtlinien des Landes erst nach Rechnungsabschluss 2010 Projekte für den außerordentlichen Haushalt beschließen dürfen, wurde in Gresten ein investitionsreiches Budget (rd. € 1,18 Mio. im außerordentlichen Haushalt) beschlossen (siehe Bericht Vorhaben für 2011!).

Diese Entscheidungen sind Grundlage dafür, unserer Gemeinde weiterhin eine positive Entwicklung zu ermöglichen um den erfolgreichen Weg weitergehen zu können.

### **Budget ist solide und nachhaltig**

Das Budget für 2011 ist solide, ausgewogen und nachhaltig und setzt Schwerpunkte in vielen Bereichen.

### **ÖVP-Fraktion stimmte gegen Budgetvoranschlag**

Einen einzigen Einwand gab es seitens der ÖVP-Fraktion zum Budgetentwurf 2011. Eine nicht mehrheitlich beschlossene Forderung (die Wirtschaftsförderung sollte nach VP-Vorstellung € 30.000 anstatt der im Budgetvoranschlag ausgewiesenen € 20.000 betragen), wurde zum Anlass genommen, um damit den gesamten Budgetvoranschlag abzulehnen.

### **Kompromissangebot des Bürgermeisters verfehlte seine Wirkung**

Auch ein Kompromissvorschlag des Bürgermeisters verfehlte seine Wirkung. Ich schlug vor, den Rechnungsabschluss 2010 abzuwarten, um dann bei einem zu

erwartenden finanziellen Spielraum das Wirtschaftsförderungsvolumen in einem Nachtragsvoranschlag zu erhöhen.

### **Ablehnung des Budgetvoranschlages ist für mich nicht nachvollziehbar**

Ein ausgeglichenes erstelltes Budget mit zahlreichen Perspektiven in schwierigen Zeiten wie diesen in seiner Gesamtheit abzulehnen, ist und bleibt für mich fragwürdig.

### **Appell an das Verantwortungsbewusstsein**

Ich hoffe, dass es in der VP-Fraktion nicht zur Regel wird, grundsätzlich ein Budget wegen einer einzigen nicht erfüllten Forderung in seiner Gesamtheit abzulehnen. Gerade in wichtigen Fragen wie der Budgeterstellung appelliere ich an das Verantwortungsbewusstsein im Sinne der ganzen Gemeinde.

### **Eine Gemeinde ohne Budgetbeschluss wäre nur sehr begrenzt handlungsfähig**

Sämtliche Förderungen und außerordentlichen Vorhaben wären blockiert (siehe §74 der NÖ Gemeindeordnung!). Ein Blick auf den mittelfristigen Finanzplan zeigt, dass das Investitionsvolumen im a.o. Haushalt stark zurückgefahren werden muss. Gerade für die Jahre 2012 und 2013 können kaum oder nur bescheiden Mittel für außerordentliche Projekte budgetiert werden, außer den vorgeschriebenen Investitionen in die Abwasserbeseitigung (Kläranlage).

### **Ausgeglichenes Budget auch in den kommenden schwierigen Jahren**

Erfreulich: Auch in diesen schwierigen Jahren wird Gresten ein ausgeglichenes Budget erstellen können!

### **Gresten ist gut aufgestellt**

Unsere Gemeinde hat auch die momentane Finanzsituation gut im Griff. Stabile Budgetpolitik zahlt sich aus. Das Budget 2011 ist ein guter Beweis dafür, dass Gresten effizient und nachhaltig mit den Mitteln haushaltet.

### **Budgets sind in Ordnung zu bringen**

Die finanziellen Turbulenzen und Krisen sind weltweit spürbar. Regulierung und Kontrolle der Finanzmärkte sind ein Gebot der Stunde. Staaten, Bund, Länder und Gemeinden müssen in den kommenden Jahren größte Kraftanstrengungen unternehmen, um ihre Haushalte in den Griff zu bekommen.

### **Sparwillen ernst nehmen**

Ohne Reduktion der Ausgaben kann das nicht gelingen. Nehmen wir den Sparwillen ernst, muss daher auch in den Budgets ein nachhaltiges Signal gesetzt werden.

Nachhaltigkeit und Innovation haben als Motto unserer künftigen Denk- und Ar-

beitsweise zu gelten. Gerade das gelungene Gemeinschaftsprojekt: „Umwelt-Gesundheit-Nachhaltigkeit“ (Filmabende & Vortrag) hat uns das deutlich vor Augen geführt. Es gilt: „Neue Horizonte denken!“

Dazu gehört es, dass wir längerfristig denken müssen, länger als in wirtschaftlichen Quartalen und politischen Perioden. Das bedeutet in verschiedensten Richtungen nichts Geringeres als einen Kultur- bzw. Strukturwandel und den Mut, neue Konzepte zu entwickeln.

## **Einige Schwerpunkte:**

### **Ordentlicher Haushalt: € 3.671.100**

NÖKAS – Krankenanstaltenbeitrag .....	€ 399.200
Sozialhilfeumlage .....	€ 336.300
Jugendwohlfahrtsumlage .....	€ 31.800
<b>Schulumlagen</b>	
(VS, HS, Poly Scheibbs, SSG Rogatsboden) .....	€ 199.300
<b>Kindergarten</b> .....	€ 121.200
Berufsschülerhaltungsbeitrag .....	€ 42.100
Beitrag an <b>Musikschule</b> Erlaufthal .....	€ 42.600
<b>Gewerbe- und Wirtschaftsförderung</b> ....	€ 20.000
Raumplanung .....	€ 12.000
Katastrophenschutzplan .....	€ 3.000
Beseitigung Unwetterschäden .....	€ 20.000
<b>Sportanlagenförderung</b> .....	€ 20.000
Gemeindeschmeisterschaft .....	€ 1.200
<b>Vereinsförderungen und Jubiläen</b> .....	€ 12.500
Förderung <b>Verein Kulturschmiede</b> .....	€ 7.000
Sonderausstellung <b>Heimatmuseum</b> .....	€ 2.500
<b>Freiwillige Förderungen</b> der Gemeinde für Wohnraumbeschaffung, Fassadenförderung, Schulstarthilfe, mehrtägige Schulveranstaltungen, Ausbildungsprämie, Mehrkindstaffelung	
Musikschule .....	€ 17.000
Energieausweise .....	€ 10.000
Freiwillige Beiträge der Gemeinde für <b>Heimhilfen</b> (Caritas, Volkshilfe..) .....	€ 10.000
Förderung Fernwärmegenossenschaft ....	€ 5.500
<b>Pensionistenausflug</b> .....	€ 3.000
Ferienspiel .....	€ 3.000
Weihnachtsbeleuchtung .....	€ 5.000
Beiträge an unsere <b>Musikkapellen</b> , <b>Senioren/Pensionistenverbände</b> .....	€ 6.000
Unterstützung von Großveranstaltungen .	€ 3.000

### **Außerordentl. Haushalt: € 1.180.500**

<b>Abwasserentsorgung:</b> Kanalsanierung, Planung Kläranlagensanierung, Kanalkataster .....	€ 655.000
<b>Wasserversorgung:</b> Erweiterung Schützenstr., Leitungskataster, Naturstandsdaten .....	€ 80.000
<b>Rathausanierung</b> .....	€ 105.000
<b>Rathausplatz-Planung</b> .....	€ 5.000
<b>Planung Hochwasserschutzmaßnahmen</b> .....	€ 30.000
<b>Ökoprojekt Kleine Erlauf</b> (Gemeindeanteil) .....	€ 40.000
Renovierung Kusch-Vorplatz .....	€ 35.000
Eislaufen/Funccourt .....	€ 40.000
Auffahrt Friedhof .....	€ 15.000
Feuerwehrauto .....	€ 20.000

## KURZ NOTIERT! INFOS , Termine & Beschlüsse

### Wiedereinstieg zur NÖ Dorferneuerung

Ab 1.1.2011 wird Gresten wieder der NÖ Dorferneuerung beitreten. Für den Einstieg in die Förderphase muss ein neues Leitbild erstellt werden, im Gegenzug gibt es diverse Projektförderungen.

### Mittel für Gemeindegemeinschaft

Für die Durchführung der Grestner Gemeindegemeinschaften am 15. Jänner 2011 in Lunz, veranstaltet von den Naturfreunden Gresten, wurde eine Förderung von € 1.200,00 beschlossen.

### Teilauslagerung Schneeräumung

Auf 8,5 km Gemeindestraßen in Ybbsbach wird für die nächsten 3 Jahre der Maschinenring-Service Erlaufthal die Schneeräumung und Salzstreuung inkl. Haftung übernehmen.

Durch diese Auslagerung fallen für die Gemeindemitarbeiter weniger Überstunden an und wird ein zeitgerechtes Räumen auf mehreren Strecken zugleich ermöglicht.

### Beauftragung Machbarkeitsstudie Wildbäche

Nach Besprechung des Bürgermeisters mit DI Grafinger von der Wildbachverbauung wird die Planung für den Vorderhoderberggrabenbach (ca. € 18.000,00) von der Gemeinde vorfinanziert, die Kosten für den Brunnstubenbach (ca. € 22.000,00) seitens der Wildbachabteilung.

### Vergabe Badbuffet

Herr Ing. Dallhammer wird für die Saison 2011 wieder das Badbuffet pachten.

### Vergabe Café KUSCH

Von den drei Bewerbern wurde vom Gemeinderat Herr Johannes Schmid der Zuschlag für die Gastronomie in der Kulturschmiede erteilt. Mit 01.02.2011 wird Herr Schmid den Betrieb aufnehmen.

### Beauftragung Planung und Ausschreibung Kanalsanierung

Der Fa. IKW aus Amstetten wurde der Auftrag zur Planung und Ausschreibung der Kanalsanierung, Schadensklasse 4 und 5, erteilt. Geschätzte Baukosten € 212.000,00; Planung und Ausschreibung ca. € 9.500,00.

### Renoviertes Kriegerdenkmal

Der Kameradschaftsbund hat das Kriegerdenkmal in Zusammenarbeit mit Profesionisten renoviert. Beitrag der Marktgemeinde Gresten € 3.000,00 (Gesamtkosten € 12.000,00).

## Das „Schnupperticket“ –

*ein neues Bürgerservice in der Region Mostviertel-Süd auf den Mostviertel-Buslinien*

**Ab Jänner 2011 gibt es in unserer Gemeinde ein neues, attraktives und umweltfreundliches Angebot!**

Jeder Bewohner der Gemeinde kann sich am Gemeindeamt das neue „Schnupperticket“ ausborgen und damit einen oder zwei Tage lang kostenlos nach Lust und Laune mit den Bussen der Mostviertel-Linie die Gegend erkunden.

Das **Schnupperticket** ist eine übertragbare Zeitkarte des Verkehrsverbundes, damit können die Bürgerinnen und Bürger die Mostviertel-Linie kostenfrei nutzen. Gültig ist diese Aktion ab 02.01.2011 bis 30.06.2011.

Der Bürgermeister lädt die GemeindebürgerInnen dazu ein, das Angebot in der Region auszuprobieren und das Auto einmal stehen zu lassen: sei es für Ausflugs- oder Einkaufsfahrten oder den Weg zur Arbeit. *„Wir hoffen, dass möglichst viele Grestnerinnen und Grestner auf den Geschmack kommen und künftig häufiger mit den umweltfreundlichen öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs sein werden!“*

Die Entlehnung erfolgt im Gemeindeamt. Täglich. Nähere Informationen und Vorreservierung unter Tel: 07487-2310-16 bei Frau Plank ([irmgard.plank@grestenmarkt.at](mailto:irmgard.plank@grestenmarkt.at)) oder [www.gresten.gv.at/Regionalbusse](http://www.gresten.gv.at/Regionalbusse).

## Neue Bushaltestelle fertig

Gerade rechtzeitig vor Wintereinbruch wurde die neue Bushaltestelle im Bereich des BILLA-Marktes fertig gestellt und dadurch die Schulstraße entlastet. Ein Wartehäuschen – Herstellung im überregionalen Design der Eisenstraße – soll in den nächsten Wochen errichtet werden.

Besonders wird darauf aufmerksam gemacht, dass der Postbus (Schulbus) nach wie vor und ausschließlich die Haltestelle vor der Schule anfährt. D.h. all jene Personen, die mit dem Schulbus fahren möchten, müssen bei der Haltestelle in der Schulstraße einsteigen.



Foto: H. Haselsteiner

Die neue Bushaltestelle ist fertiggestellt!

**ACHTUNG: Im Bereich der Bushaltestelle wurde ein „Allgemeines Fahrverbot, ausgenommen Linienbusse“ verordnet. Verkehrsteilnehmer, die diese Bushaltestelle als „Durchfahrtsstraße“ zur Schulstraße benützen, müssen mit einer Anzeige rechnen!**

## AUTO AIGNER'S SCHNAPSERTREFF



Schnapsen zu Zweit ist toll,  
Schnapsen zu Viert gleich doppelt so schön!

Ab jetzt gibt es jeden **Samstag Nachmittag**, im Auto Aigner Café, den **SCHNAPSERTREFF**.

Hier treffen sich ab **14:00 Uhr** Schnapsler (Alter egal), um gemütlich einige Runden zu schnapsen, zu tratschen und neue „Bummerlfreunde“ kennen zu lernen. Bei jedem gewonnenen Bummerl bekommt der Gewinner ein 1/8 Wein GRATIS.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Spörken 40**  
**3264 Gresten**  
**07487 / 22 53**  
**www.autoaigner.at**



**Impressum & Offenlegung** gem. § 25 Mediengesetz:

1. Medieninhaber:  
Marktgemeinde Gresten, 3264 Gresten, Badgasse 1,  
Tel.: 07487/2310-17; E-Mail: presse@gresten-markt.at
2. Für den Inhalt verantwortlich:  
Reinhold Kefer und Bgm. Wolfgang Fahrnberger
3. Auflage: 1250 Stk. Layout: Reinhold Kefer  
Druck : Atlas Druck GmbH, 2203 Großsiedersdorf
4. Auftritt im Internet:  
www.gresten.gv.at/ Gemeindeformationen
5. Aufgabe der „Grestner NACHRICHTEN“ und der „Grestner INFORMATIONEN“:  
Die Information der Gemeindebürger über das Geschehen in der Kommunalpolitik gem. § 38 der NÖ. Gemeindeordnung.

**Wozu Inserate?**

Die Amtlichen Nachrichten werden jedem Haushalt zugestellt! Das heißt: In der Marktgemeinde Gresten bekommen alle 1100 Haushalte diese Zeitung, weitere 100 Zeitungen werden per Anschrift versendet, also um 400 Haushalte mehr als bei normalen Postwurfsendungen! Außerdem ist die Zeitung im Internet nachzulesen.

**KURZ NOTIERT!**  
**INFOS , Termine & Beschlüsse**

**Förderungsvergaben,  
Lustbarkeitsabgabe**

Alle den Richtlinien der Marktgemeinde Gresten entsprechenden Förderansuchen wurden bewilligt und eine Förderung zuerkannt.

Unter anderem wurden folgenden Vereinen Beiträge gewährt:

- Dartclub für Vereinsaktivitäten
- Verein BRRH für 13. Krampusspektakel
- Theaterensemble Gresten – Subvention für Theaterproben in der Kulturschmiede
- Ausfallhaftung für die Saalmiete für den Umweltvortrag von Dr. Pekny in der Kulturschmiede
- SJ - Benefizveranstaltung für die Rollstuhlrugbymannschaft mit Isudin Ramic in der Kulturschmiede
- eine Rückerstattung der Lustbarkeitsabgabe für sämtliche Ansuchen von Veranstaltern

**Unterstützung Silvesterlauf**

Für den 26. Silvesterlauf der Naturfreunde Gresten wurde in der letzten Gemeinderatssitzung eine Förderung in Höhe von € 1.500,00 beschlossen.

**Christbaumentsorgung**

In den Vorjahren hat der Pensionistenverband mit Unterstützung der Fa. Pollauf die Christbaumentsorgung kostenlos durchgeführt. **Diese Entsorgungsform kann leider nicht mehr angeboten werden.** Daher müssen die Christbäume über den Biomüll entsorgt werden.

Die Fernwärmegenossenschaft hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt, zu den Betriebszeiten (werktags) die Christbäume zu übernehmen. Die Bäume müssen wie üblich frei von Schmuck, Lametta, Häkchen, Engelshaar und sonstigem Behang sein.

Die Betriebszeiten sind: Mo – Do 07:00 - 16:00 Uhr, Fr 07:00 – 12:00 Uhr. Bitte diese Zeiten unbedingt einhalten!

**Erinnerung Bürger SMS**

**SMS-Projekt/Bürger SMS installiert**

Seit kurzem ist dieses Bürgerservice installiert worden und in der kurzen Bestandszeit haben relativ viele Gemeindebürger diesen Dienst angenommen und sich entsprechend registriert.

So konnten schon viele Veranstaltungsinteressierte über die abgehaltenen Umweltveranstaltungen bereits im Vorfeld informiert werden. Ebenso wurden Verkehrsinformationen über div. Straßensperren per SMS angekündigt.

Für alle BürgerInnen, die diesen Dienst noch nicht in Anspruch nehmen, dürfen wir hiermit das „Bürger-SMS“ noch einmal erklären:

Mit dieser Serviceeinrichtung können die BürgerInnen rasch über diverse gemeindebetreffende Angelegenheiten informiert werden. Im Gegensatz zu Amtsblättern und Postwurfsendungen ist das Bürger SMS nicht an Zeit oder Ort gebunden. Die Bürgerinnen und Bürger können rund um die Uhr, auch außerhalb ihrer Heimatgemeinde, Benachrichtigungen auf ihr Handy erhalten. Die Anmeldung ist freiwillig und erfolgt kostenlos auf der Gemeindehomepage (www.gresten.gv.at, siehe Seite „Bürger SMS“).

Dabei können die verschiedenen Themenkreise (z.B.: Gemeindeformationen, Gemeindeveranstaltungen, Wasserablesungen, Straßensperren, usw.), über die sie informiert werden wollen, ausgewählt werden. Das SMS wird dann auf

die eingetragene Handynummer kostenfrei zugestellt.

Wer keinen Internetanschluss hat, kann sich am Gemeindeamt für diesen SMS-Dienst registrieren lassen. Der nachstehende Coupon muss dann ausgeschnitten und ausgefüllt am Gemeindeamt abgegeben werden.

Ein Hinweis: Das Themenangebot der Informationen wird ständig erweitert. Daher werden auch die bereits registrierten Nutzer ersucht, öfters die Bürger SMS-Seite im Internet aufzusuchen und eventuell neue, für Sie interessante Themengebiete anzukreuzen.



Foto: R. Kefer

*hier abtrennen und ausgefüllt am Gemeindeamt abgeben!*

**Anmeldung zum BÜRGER SMS (wenn Sie keinen Internetzugang haben):**

Vorname:

Name:

Handy-Nummer:

Unterschrift:

Ich möchte Benachrichtigungen zu folgenden Themen erhalten:


- Gemeindeformationen
- Mülltermine (Sonderabfuhr)
- Wasser


- Veranstaltungen
- Verkehrsinformationen



An dieser Stelle möchten wir wieder unseren BürgerInnen zu ihren Jubiläen gratulieren.

**80. Geburtstag**

Frank Maria  
Resch Anna

**85. Geburtstag**

Hürner Berta  
Scharner Johann

*Alles erdenklich  
Gut!*

**Volksbank – Eisdisco-Tour**

Am 12. Februar 2011 am **Natureislaufplatz Gresten** (neben der Eisstockhalle), von 16 – 20 Uhr.

Der Eintritt ist frei und außerdem gibt es beim Volksbank-Gewinnspiel tolle Preise zu gewinnen.

Weitere Infos unter 07487/2432 oder unter [www.volksbank.at/eisdisco](http://www.volksbank.at/eisdisco)



HYUNDAI - Stuckenberger wünscht allen frohe Weihnachten und alles Gute im Jahr 2011

**HYUNDAI i20 "LIFE" 5-türig**  
Beste Ausstattung zum kleinsten Preis

HYUNDAI

1.000,-

Jetzt nur  
**9.990,-\***



... mit Klima,  
CD-Radio+USB,  
6 Air-Bag's,  
u.v.m.

\* Hyundai Jubiläums-Eintausch-Prämie im Preis bereits berücksichtigt.  
Symbolfoto: CO2:119g/Km, NOx:17,5mg/Km, Verbrauch: 5,1 l Benzin/100 Km

**STUCKENBERGER**

GRESTEN 07487/4044

Bezahlte Anzeige

**Winterzeit - Lesezeit**

In der Gemeindebücherei gibt es wieder viele neue Bücher und DVDs zu entleihen.

Nützen Sie die Wintertage, um in der warmen Stube ein gutes Buch zu lesen.

**Öffnungszeiten:**

Dienstag:  
9 – 10 Uhr und  
17 – 18 Uhr.

Freitag: 17 –  
18:30 Uhr.

**Heizkostenzuschuss**

Für sozial bedürftige NÖ BürgerInnen kann im Gemeindeamt ein Heizkostenzuschuss in Höhe von € 130,00 pro Haushalt beantragt werden. Richtsätze für die Ausgleichszulage (§ 293 ASVG): für Ehepaare und Lebensgemeinschaften € 130,00, für Alleinstehende € 1.175,45 - zuzüglich für jedes Kind € 120,96.

Zur Überprüfung der Angaben müssen im Gemeindeamt geeignete Nachweise vorgelegt werden (z.B. Pensionsbescheid oder Pensionsabschnitt, Mitteilung über den Leistungsanspruch des Arbeitsmarktservice usw.). Nähere Informationen können auch im Internet unter [www.noel.gv.at](http://www.noel.gv.at) nachgelesen werden.

**Verein Kulturschmiede - Veranstaltungen 2011****Schenken Sie Kultur!**

Auch im Jahr 2011 bietet der Verein Kulturschmiede wieder ein sehenswertes Kulturprogramm. Kaufen oder schenken Sie die ABO-Kulturkarte zum Top Preis von € 72,00 für 6 Veranstaltungen bei reserviertem Sitzplatz!

**Das Programm:**

26.03.2011

**Hoampü**

Austro-Pop von Ambros bis STS ...

16.04.2011

**Let's celebrate**

Der Chor „Inwendig woarm“ präsentiert ein „Best of“ ...

07.05.2011

**Streets of Africa**

Unser Familienhit mit Musik und Tanz vom schwarzen Kontinent...

17.09.2011

**Stoahoat und bazwach**

Volxmusik aus dem Waldviertel mit erdigen humorvollen Texten...

15.10.2011

**Die Brennesseln**

Die Altmeister des Kabarets mit ihrem neuen Programm in Gresten...

10.12.2011

**Irish Christmas**

Die Frauenformation „W.I.T.CH“ lädt zu einer keltischen Weihnacht...

Den genauen Programmfolder für 2011 finden Sie im Internet unter [www.gresten-markt.at](http://www.gresten-markt.at).

Ihre ABO- oder Gutscheinbestellung können Sie unter 07487/2310-17 bzw. 07487/7382 ab sofort vornehmen.



# GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK SCHEIBBS

Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf  
Tel.: 07489/30035 • Fax: 30035-5  
gvuscheibbs@purgstall.at • www.abfallverband.at/scheibbs

**Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!**

**Amtliche Mitteilung**

## SEUCHENVORSORGEABGABE

Mit 01. Jänner 2011 wird die Seuchenvorsorgeabgabe, welche zur Tier- und Menschenseuchenprävention zweckgebunden verwendet und dazu an die NÖ Landesregierung weitergeleitet wird, dem Index angepasst. Die Berechnung erfolgt wie bisher nach vorhandenem Restmüllbehältervolumen und wird im Zuge der halbjährlichen Abfallwirtschaftsgebührenvorschrift USt-frei eingehoben.

- bei einem Restmüllbehältervolumen bis 3.500 l: Erhöhung von EUR 12,00 auf EUR 13,50 jährlich
  - bei einem Restmüllbehältervolumen über 3.500 l zusätzlich je 1.000 l angefangenes Behältervolumen: Erhöhung von EUR 3,50 auf EUR 4,00 jährlich
- Bei Unklarheiten steht Ihnen auch die Abt. RU4-Umweltrecht der NÖ Landesregierung, Tel.: 02742-9005-15274 e-mail: post.RU4@noel.gv.at gerne zur Verfügung.

## ABHOLDIENST

Gegen einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 ist die Abholung von Abfällen "jeder Art" (Kleinmengen) möglich. Rufen Sie das **ABFALLEN** 07489-30035! Bitte beachten Sie die höheren Entsorgungspreise gegenüber einer Anlieferung im ASZ (Bauschutt/Grünschnitt/Bauholz: EUR 88,00 à Tonne; Fenster oder Türen mit Glas: EUR 110,00 à Tonne inkl. 10 % MwSt.)



## SPERRMÜLL-EISENSCHROTT-SAMMLUNG

**Bitte Folgendes beachten!**

(Preise inkl. 10 % MwSt.)

☞ **Fenster und Türen ohne Glas bereitstellen:** Fensterglas wird bei der Problemstoffsammlung oder im ASZ in Purgstall an der Erlauf kostenlos übernommen. Nicht entglaste Fenster und Türen werden bei der Problemstoffsammlung zum Preis von EUR 8,80 à 100 kg oder im ASZ zum Preis von EUR 6,60 à 100 kg übernommen



☞ **Bauholz und Eternit nicht bereitlegen:** Entsorgung bei der Problemstoffsammlung zum Preis von EUR 8,80 bzw. EUR 13,20 à 100 kg oder im ASZ zum Preis von EUR 6,60 bzw. EUR 11,00 à 100 kg

☞ **WC und Waschbecken nicht bereitstellen:** Kostenlose Übernahme bei der Problemstoffsammlung oder im ASZ in Purgstall an der Erlauf

☞ **Silofolien nicht bereitlegen:** Entsorgung im ASZ in Purgstall an der Erlauf kostenlos, wenn sortenrein, sauber und ohne Netz ansonsten kostenpflichtig mit EUR 220,00 à Tonne

## HÄCKSELDIENST 2011

(nicht gültig für Stadtgemeinde Wieselburg)

- ☞ Anmeldung am Gemeindeamt oder beim GVU im Bezirk Scheibbs spätestens zwei Tage vor dem im Müllabfuhrkalender angegebenen Termin erforderlich
- ☞ der Häckselgutlagerplatz muss an der Grundstücksgrenze und LKW-befahrbar sein
- ☞ das Material keinesfalls unter Oberleitungen, Bäumen, Balkon und ähnlichen Objekten bereitlegen; die Reichweite des Kranarms beträgt 4 m
- ☞ Äste mit einem Durchmesser bis zu max. 10 cm können gehäckselt werden
- ☞ unveränderte Tarife gegenüber dem Vorjahr

**Weitere Informationen unter**  
[www.abfallverband.at/scheibbs](http://www.abfallverband.at/scheibbs)



# MÜLLABFUHR 2011

## Marktgemeinde Gresten



GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ IM  
**BEZIRK SCHEIBBS**  
 Petzelsdorfer Straße 35 • 3251 Purgstall an der Erlauf  
 Tel.: 0 74 89 / 30 035 • Fax.: 0 74 89 / 30 035-5  
 gvuscheibbs@purgstall.at • www.abfallverband.at/scheibbs



**074 89/300 35**

**R2 P4 VP4 = Zusatztermine ! Gültig nur für Registrierte !**

**ABFALL** **sammelzentrum: Mo, Di, Do, Fr von 8 - 14 Uhr !**

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
Sa 1 Neujahr	Di 1	Di 1	Fr 1	So 1 Staatsf.	Mi 1 R2 BOW
So 2	Mi 2	Mi 2	Sa 2	Mo 2	Do 2 Ch. Himmel
Mo 3 PAP	Do 3 P4	Do 3	So 3	Di 3	Fr 3
Di 4	Fr 4	Fr 4	Mo 4	Mi 4 BOW	Sa 4 22
Mi 5	Sa 5	Sa 5 9	Di 5	Do 5	So 5
Do 6 Hl. 3 König	So 6	So 6	Mi 6	Fr 6 R2	Mo 6
Fr 7	Mo 7	Mo 7	Do 7	Sa 7 18	Di 7
Sa 8 1	Di 8	Di 8	Fr 8 R2	So 8	Mi 8 BIO
So 9	Mi 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9	Do 9 VP4
Mo 10	Do 10	Do 10	So 10	Di 10	Fr 10
Di 11	Fr 11 R2	Fr 11 R2	Mo 11	Mi 11	Sa 11 23
Mi 12	Sa 12	Sa 12 10	Di 12	Do 12	So 12 Pfingst.
Do 13	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13 Pfingstm.
Fr 14	Mo 14	Mo 14	Do 14	Sa 14 19	Di 14 RM
Sa 15 2	Di 15	Di 15	Fr 15	So 15	Mi 15
So 16	Mi 16	Mi 16	Sa 16 15	Mo 16 VERP RM	Do 16 BOW
Mo 17	Do 17	Do 17	So 17	Di 17	Fr 17
Di 18	Fr 18	Fr 18	Mo 18 RM	Mi 18	Sa 18 24
Mi 19	Sa 19	Sa 19 11	Di 19	Do 19	So 19
Do 20	So 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20 PAP
Fr 21	Mo 21 RM	Mo 21 VERP RM	Do 21 PAP VP4	Sa 21	Di 21
Sa 22	Di 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22 BIO
So 23	Mi 23	Mi 23	Mo 23	Di 23	Do 23 Frontlechn.
Mo 24 VERP RM	Do 24 VP4	Do 24	So 24 Osters.	Fr 24	So 24
Di 25	Fr 25	Fr 25	Mo 25 Ostem.	Mi 25	Sa 25 25
Mi 26	Sa 26	Sa 26 12	Di 26 HÄ	Do 26 P4	So 26
Do 27	So 27	So 27	Mi 27	Fr 27	Mo 27
Fr 28	Mo 28 PAP	Mo 28	Do 28	Sa 28 21	Di 28
Sa 29 4	Di 29	Di 29	Fr 29 PROJEAT	So 29	Mi 29 BOW
So 30	Mi 30	Mi 30	Sa 30 17	Mo 30	Do 30
Mo 31	Do 31	Do 31	Fr 31	So 31	Mo 31

**Behälter und Sperrmüll am Abfuhrtag bis spätestens 05.00 Uhr bereitstellen !**

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Fr 1	R2 Mo 1 SPERR	Do 1	Sa 1	Di 1 Allefh.	Do 1 PAP VP4
Sa 2	Di 2	Fr 2	So 2	Mi 2	Fr 2
So 3	Mi 3 BIO	Sa 3 35	Mo 3 RM	Do 3 BIO	Sa 3 48
Mo 4	Do 4	So 4	Di 4	Fr 4	So 4
Di 5	Fr 5	Mo 5 VERP RM	Mi 5 BOW	Sa 5 44	Mo 5
Mi 6	BIO Sa 6 31	Di 6	Do 6 VP4	So 6	Di 6
Do 7	So 7	Mi 7	Fr 7	Mo 7	Mi 7
Fr 8	Mo 8 RM	Do 8	Sa 8 40	Di 8	Do 8 Maria Empf.
Sa 9	Di 9	Fr 9	So 9	Mi 9	Fr 9
So 10	Mi 10 BOW	Sa 10 36	Mo 10 PAP	Do 10 P4	Sa 10 49
Mo 11 VERP RM	Do 11 VP4	So 11	Di 11	Fr 11	So 11
Di 12	Fr 12	Mo 12	Mi 12	Sa 12 45	Mo 12
Mi 13	BOW Sa 13 32	Di 13	Do 13	So 13	Di 13
Do 14	So 14	Mi 14	BIO Fr 14	Mo 14	Mi 14 BIO
Fr 15	Mo 15 Maria Hf.	Do 15	P4 Sa 15 41	Di 15	Do 15
Sa 16	Di 16 PAP	Fr 16	So 16	Mi 16	Fr 16 R2
So 17	Mi 17	Sa 17 37	Mo 17	Do 17	Sa 17 50
Mo 18	Do 18	BIO So 18	Di 18	Fr 18	So 18
Di 19	Fr 19	Mo 19	Mi 19	Sa 19	Mo 19 VERP
Mi 20	BIO Sa 20 33	Di 20	Do 20	So 20	Di 20
Do 21	P4 So 21	Mi 21	BOW Fr 21 PROJEAT R2	Mo 21	Mi 21
Fr 22	Mo 22	Do 22	Sa 22 42	Di 22	Do 22
Sa 23	Di 23	Fr 23	R2 So 23	Mi 23	Fr 23
So 24	Mi 24 BOW	Sa 24 38	Mo 24 HÄ	Do 24	Sa 24 51
Mo 25	Do 25	So 25	Di 25	Fr 25	So 25 Christf.
Di 26	Fr 26	Mo 26	R2 Mi 26 Nationalf.	Sa 26 47	Mo 26 Stef.
Mi 27	BOW Sa 27 34	Di 27	Do 27 VERP	So 27	Di 27 RM
Do 28	So 28	Mi 28	Fr 28	Mo 28 RM	Mi 28
Fr 29	R2 Mo 29	Do 29	Sa 29 43	Di 29	Do 29 BIO
Sa 30	Di 30	Fr 30	So 30	Mi 30	Fr 30
So 31	Mi 31	BIO Mo 31 RM	Do 31	Fr 31	Sa 31 52

**Sperrmüll-Möbelholz-Eisenschrott-Elektrogeräte Entsorgung - Info zur Sperrmüllsammelung unter "Entsorgungshinweise und Tipps"!**





## Abfallsammelzentrum in Purgstall = ASZ

Petzelsdorfer Straße 35, ☎ 074 89/30035

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 UHR

### ENTSORGUNGSHINWEISE UND TIPPS

(PREISE INKL. 10 % MWST.)

#### RM = Restmüll (vierwöchentlich) und R2 (zweiwöchentlich)

Nur nichtverwertbare Abfälle werden über die Restmülltonne entsorgt. Alt- und Problemstoffe müssen getrennt gesammelt werden, wofür jeweils eigene Behälter bzw. gesonderte Übernahmen angeboten werden. Bei kurzfristigem Mehranfall an Restmüll - Müll der in der Tonne bei geschlossenem Deckel nicht Platz findet - können Säcke am Gemeindeamt oder beim **ASZ** um EUR 3,30 à Stk. nachgekauft werden bzw. ist die Abgabe beim **ASZ** zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - möglich (EUR 220,00 à Tonne).

#### BIO = Bioabfälle (im Sommer wöchentlich, ansonsten zweiwöchentlich)

Die Biotonne ist eine sinnvolle Ergänzung zur Eigenkompostierung, wenn Sie nicht alle organischen Abfälle, wie etwa Knochen, verdorbene Lebensmittel, Speise- und Fleischreste (in Hygienepapier, Papierservietten oder Küchenrolle einwickeln) kompostieren möchten. Um unangenehme Geruchs- und Madenbildung zu reduzieren, sollten Sie die Bioabfälle mit Steinmehl, Düngekalk oder Holzasche bestreuen, die Biotonne an einem schattigen Platz aufstellen, nicht luftdicht verschließen und nach der Entleerung reinigen. Eine 120 l-Biotonne kostet jährlich EUR 68,13. Bei kurzfristigem Mehranfall erhalten Sie am Gemeindeamt oder beim **ASZ Laubsammelsäcke** zum Preis von EUR 1,00 à Stk. Haben Sie schon verrottbare Einstecksäcke für Ihr Biokübel oder Ihre Biotonne probiert? Einstecksäcke und Biokübel sind am Gemeindeamt oder beim **ASZ** erhältlich.

#### BIO/W = Biotonnenreinigung (zweiwöchentlich von Mitte April bis Mitte Oktober)

Die Reinigung der Biotonne erfolgt von Mitte April bis Mitte Oktober im zweiwöchentlichen Turnus (= 14 Reinigungen jährlich). Die Reinigung kostet für eine 120 l- bzw. 240 l-Biotonne jährlich EUR 21,56 und wird mit der Müllgebührenvorschriftung halbjährlich verrechnet.

#### HÄ = Häckseldienst (Anmeldung erforderlich!)

Die Anmeldung beim GVU im Bezirk Scheibbs oder am Gemeindeamt ist unbedingt bis spätestens zwei Tage vor dem Müllabfuhrkalender angegebenen Termin erforderlich. Nähere Informationen finden Sie auf der Außenseite. Beim **ASZ** können Sie Strauchschnitt in Haushaltsmengen zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - kostenlos abgeben. Biomaterial, welches biotonnengeeignet ist (z.B.: Erde, Laub) wird zum Preis von EUR 66,00 à Tonne im **ASZ** übernommen.

#### VERP = Verpackungsmaterial aus Kunst- u. Verbundstoff (achtwöchentlich) und VP4 (vierwöchentlich)

Der „Gelbe Behälter“ dient ausschließlich zur Sammlung von **Verpackungsmaterial** aus Kunst- und Verbundstoffen sowie Keramik-, Textil- und Holzverpackungen. Bei kurzfristigem Mehranfall an Verpackungsmaterial aus Kunst- und Verbundstoffen erhalten Sie beim Gemeindeamt „Gelbe Säcke“ bzw. ist die Abgabe beim **ASZ** zu den angeführten Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - kostenlos möglich. Bei ständigem Mehranfall können Sie beim Gemeindeamt bzw. beim GVU im Bezirk Scheibbs eine Zusatztonne anfordern (Modul 2 = kostenpflichtig). Gebrauchsgegenstände aus Kunststoff (z.B. Geschirr, Spielzeug, Gartenmöbel, Zahnbürsten, Silofolien) sind über die Restmülltonne bzw. den Sperrmüll zu entsorgen. Die Abgabe beim **ASZ** ist ebenfalls möglich (Silofolien sortenrein, ohne Netz -> kostenlos; Silofolien verschmutzt mit Netz -> EUR 220,00 à Tonne).

#### PAP = Papier (achtwöchentlich) und P4 (vierwöchentlich)

Papier und Kartongen (bitte falten und ineinandersteilen) müssen trocken, sauber und frei von Fremdstoffen (Klebeänder, Folien, Metallteile) sein. Größere Mengen werden beim **ASZ** zu den Öffnungszeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr - kostenlos übernommen.

#### SPERR = Sperrmüll-Möbelholz-Eisenschrott-Elektrogroßgeräte (einmal jährlich)

Sperrmüll, Möbelholz, Eisenschrott und Elektrogroßgeräte werden kostenlos von der Stelle entsorgt, wo Sie auch die Behälter bereitstellen. Es besteht auch die Möglichkeit Haushaltsmengen im **ASZ** kostenlos abzugeben. Weiters ist eine Abholung während des Jahres gegen Anmeldung und einen Unkostenbeitrag von EUR 11,00 möglich (siehe auch Außenseite!).

#### Was wird abgeholt?

! Bitte auch Information auf Außenseite beachten !

**Sperrmüll:** Müll der aufgrund seiner Größe im Restmüllbehälter keinen Platz findet, z.B.: Matratzen, Bodenbeläge, Teppiche, Kunststoffmöbel, -fenster und -türen (ohne Glas), Koffer, Ski, Surfbretter,

**Möbelholz:** Kästen, Tische, Sessel, Holzfenster und -türen (ohne Glas), Bettsätze ohne Eisen

**Eisenschrott:** Fahrräder, Dachrinnen, Badewannen, Öfen (ohne Öl), Kleinmetalle

**Elektrogroßgeräte:** Waschmaschinen, Wäschetrockner, Geschirrspüler, E-Herd

**Autowrack bzw. -teiler:** kostenlose Entsorgung im Zuge der Sperrmüllsammung (Anmeldung beim GVU erforderlich) oder kostenlose Abgabe im **ASZ**. Autowrackentsorgungen führt auch die Firma Abfallwirtschaft Österreich EntsorgungsgesmbH, 3262 Wang, ☎ 0748871233 durch.

\*\*\* **NEIN** \*\*\* **Silofolien:** Entsorgung im **ASZ** (sortenrein, sauber, ohne Netz -> kostenlos; verschmutzt, mit Netz -> EUR 220,00 à Tonne) oder über den Restmüllbehälter (NEIN♦♦♦Gelber Behälter♦♦♦NEIN)

#### PROE/AT = Problemstoffe, Elektroaltgeräte, Styropor saubere Alttextilien und Lederwaren (zweimal jährlich)

werden am **Bauhof der Gemeinde Gresten-Land (Suttengrestenstraße) nur in der Zeit von 08. bis 14.00 Uhr** übernommen:

##### Was wird übernommen?

**Problemstoffe:** Spraydosen, Farben, Lacke, Kosmetika, Altspieße, Trockenbatterien, Altmedikamente (ohne Verpackung), Lösungsmittel, Reinigungsmittel, Autobatterien

**Elektroaltgeräte (kostenpflichtig):** Ölfiler, Motor- und Getriebeöl

**Elektroaltgeräte:** Geräte, welche mit Strom, Batterie oder Akku betrieben werden

**Sauberes Styropor:** Formteile, weißes Baustyropor

**Alttextilien und Lederwaren:** sauber, trocken und verwendbar ansonsten über den Restmüllbehälter oder im **ASZ** entsorgen (kostenpflichtig)

**Sonstiges (kostenlos):** CDs, Tintenpatronen, Tonerkartuschen, Röntgenbilder, Fensterglas, WC, Waschbecken, **Sonstiges (kostenpflichtig):** PKW-Reifen mit oder ohne Felge (EUR 2,20 à Stk.); kleine Mengen Ziegel, Beton, Fliesen, Rigips und Herakolith (EUR 8,80 à 100 kg); kleine Mengen Eternit (EUR 13,20 à 100 kg)

Nähere Informationen erhalten Sie vom Übernahmepersonal!

Abfälle jeder Art können Sie auch im **ASZ** zu den **Übernahmezeiten - Mo, Di, Do, Fr von 08.00 - 14.00 Uhr** - abgeben oder Sie rufen den **Abholdienst (siehe auch Außenseite!)**

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an den Gemeindeverband für Umweltschutz im Bezirk Scheibbs ☎ 07489/300 35 bzw. an Ihr Gemeindeamt (☎ 07487/2310; e-mail: markt-gresten@aon.at).

Ihr Bürgermeister

Dir. Wolfgang Fahrnberger e.h.

Ihr Umweltgemeinderat

Ralph Oelmann e.h.

## Elektroaltgeräte bestens verwertet!

In Niederösterreich fallen jährlich etwa 13.400 Tonnen Elektro (Alt)geräte als Abfall an. Etwa 4.000 Tonnen davon auf die sogenannten Elektro-Kleingeräte.

Die Abgrenzung von Elektro-Großgeräten und Elektro-Kleingeräten ist detailliert geregelt. Groß ist demnach jedes Gerät, dessen längste (starre) Seitenkante mehr als 50 cm misst. Wurden große Haushaltsgeräte wie Kühlschränke oder Waschmaschinen bereits vor dem August 2005 getrennt gesammelt, so landeten Elektro-Kleingeräte bisher viel zu oft im Hausmüll. Damit gelangen aber auch viele Schadstoffe (z.B. Quecksilber aus Schaltern alter Bügeleisen) in die Umwelt. Bauteile wie Kondensatoren oder Akkumulatoren stellen eine weitere Schadstoffquelle dar.

Gerade heute, bei der herrschenden Rohstoffknappheit, macht das Recycling der Elektro-Altgeräte nicht nur aus ökologischen, sondern auch aus wirtschaftlichen Erwägungen Sinn. Bunt- und Edelmetalle lassen sich mit modernen mechanischen Trennverfahren aussondern und wieder in den Produktionsprozess zurückleiten. Mit Hilfe bestimmter Sortierverfahren kann man auch bei Kunststoffen einen Reinheitsgrad erreichen, der eine stoffliche Verwertung ermöglicht. Aus kunststoffhaltigen Sortierresten, die sich nicht wieder verwenden lassen, kann ebenfalls Energie gewonnen werden.

Um wieder Rohstoffe zu gewinnen sind unterschiedliche Verfahren im Einsatz. So hat die Firma Metallrecycling (MÜ-GÜ) ein eigenes Verfahren entwickelt. Im sogenannten Smasher fallen die Geräte aus unterschiedlicher Höhe zu Boden und zerbrechen. Bei der Firma EAR (Elektroaltgeräte Recycling) ist ein sogenannter Querstromzerspanner im Einsatz. Rotierende Ketten wirbeln das Material in einen Trichter – dadurch werden die Geräte in ihre Einzelteile zerschlagen. Bei beiden Verfahren gelangen die übrig gebliebenen Teile auf Förderbänder - die Schadstoffe werden danach meist manuell entfernt, der Rest wird in Einzelfractionen sortiert. Die so sortierten Einzelfractionen werden danach der stofflichen Verwertung – dem Recycling – zugeführt. Die Stoffe, die nicht recycelt werden können, werden zum Zweck der Energiegewinnung thermisch verwertet.

Die EU Vorgaben zur stofflichen Verwertung von Elektro-Altgeräten sind sehr streng. Mindestens 70% der gesammelten Geräte sind einer Verwertung zuzuführen. Mindestens 50% müssen recyclet werden um daraus wieder neue Materialien herstellen zu können.

Weitere Informationen finden Sie bei Ihrem Abfallverband oder unter: [www.abfallverband.at](http://www.abfallverband.at)

### WUSSTEN SIE SCHON?

In Niederösterreich wurden seit Beginn der Elektro-Kleingeräte Sammlung im August 2005 etwa 12.500 Tonnen bzw. 50.000 Kubikmeter oder 715 LKW-Züge voll gesammelt und umweltgerecht verwertet. Heruntergebrochen ergibt das mehr als 8 kg pro Einwohner.



Niederösterreich  
Sammel- und Verwertungsmengen 2009

	<b>ELEKTRO-GROSSGERÄTE</b>	3.211.790 kg
	<b>KÜHLGERÄTE</b>	2.734.560 kg
	<b>BILDSCHIRMGERÄTE</b>	3.325.682 kg
	<b>ELEKTRO-KLEINGERÄTE</b>	3.758.017 kg
	<b>GASENTLADUNGSLAMPEN</b>	133.177 kg



Fotos: EAR und Metallrecycling (MÜ-GÜ)



Querstromzerspanner

### So macht Abfallwirtschaft Sinn



Bei Fragen, Anregungen, Wünschen und Beschwerden betreffend Abfallentsorgung und Seuchenvorsorgeabgabegesetz rufen Sie das **ABFALL** ☎ 0 74 89 / 300 35.

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung!

Der Verbandsobmann  
Bgm. Marianne Fallmann e.h.

Der Geschäftsführer  
Johann Wurzenberger e.h.



## Gratis „SCHNUPPERSCHWITZEN“ für alle NEUEN Saunabesucher im Jänner

Winterzeit ist Wellnesszeit. Das zeigt auch der vermehrte Saunabesuch in der neuen Grestner Sauna. Draußen dem Schneefall und der Kälte trotzen und drinnen in wohliger warmer Umgebung die Zeit für sich selber genießen. Zeit zum Entspannen und Regenerieren, Zeit für das eigene Wohlbefinden und dem Körper etwas Gutes zu tun. Eine finnische Sauna, eine kombinierte Bio- und Infrarotsauna bzw. ein Dampfbad laden zum Relaxen ein.

Um das Interesse bei der Bevölkerung vermehrt zu wecken, gibt es im Monat Jänner die „Saunaschnuppertage“.

D.h.: Für Neukunden („Neu-Schwitzer“) gibt es kostenlosen Eintritt, bzw. können eine Stunde vor Saunabeginn (siehe Öffnungszeiten) die Saunarräumlichkeiten bzw. die gesamte Saunaanlage besichtigt werden.

Nützen Sie das Angebot!

**Am 08.01.2011 Gratis Schwitzen für Familien (16-20h)!**

**Am 14.01.2011 Gratis Schwitzen für Herren (18-22h)!**

**Am 20.01.2011 Gratis Schwitzen für alle (ausgen. Kinder) in der gemischten Sauna (18-22h)!**

**Am 26.01.2011 Gratis Schwitzen für Damen (19-23h)!**

**Jeweils eine Stunde davor ist eine Besichtigung der Saunarräumlichkeiten möglich.**

Wochentage ..	Besucher	Kartentypen .....	in €
Mittwoch .....	Damen	Tageskarte Erwachsene ...	8,00
Donnerstag .....	gemischt	Tageskarte Kinder .....	3,00
Freitag .....	Herren	Zehnerblock .....	70,00
Samstag .....	Familien	(gemischt mit Kindern) ...	

Öffnungszeiten zur Winterzeit: 18:00 bis 22:00 Uhr

Öffnungszeiten zur Sommerzeit: 19:00 bis 23:00 Uhr

### Ausnahme:

**Damensauna im Winter auch von 19:00 bis 23:00 Uhr!**

Familientag am Samstag im Sommer 2011: 17:00 bis 21:00 Uhr

Familientag am Samstag im Winter: 16:00 bis 20:00 Uhr

*Ein Saunaeintritt ist auch ein ideales Weihnachtsgeschenk. Gutscheine erhalten Sie am Gemeindeamt!*

## KURZ NOTIERT!

INFOS , Termine & Beschlüsse

### Jagdrecht

Der Verteilungsplan liegt noch bis zum 30. Dezember 2010 zur Einsichtnahme während der Amtsstunden auf.

Die Auszahlung erfolgt von 3. bis 28. Jänner 2011 während der Amtsstunden im Gemeindeamt Gresten. Anteile, die während dieser Zeit nicht behoben werden, können von 31. Jänner bis 30. Juni 2011 beim Jagdausschussobmann behoben werden.

### In eigener Sache

Wir bitten Sie, etwaige inhaltliche, stilistische oder Rechtschreibfehler zu entschuldigen, die trotz mehrmaligem Korrekturlesen übersehen wurden!

### Veranstaltungen im Internet eintragen

Die Vereinsverantwortlichen werden hiermit nochmals ersucht, die bereits feststehenden Veranstaltungen für 2011 via Homepage ([www.gresten.gv.at](http://www.gresten.gv.at), siehe „Veranstaltungen“) in den Veranstaltungskalender der Gemeinde einzutragen.

### Autogenes Training

Autogenes Training am 7. Abenden im Feuerwehrhaus Gresten.

Beginn: Montag, 10. Jänner 2011; Anfänger: 18:30 Uhr – Mentaltraining für Anfänger; Fortgeschrittene: 20:00 Uhr – Mentaltraining 2; Leitung: **Ing. Günther Tuppinger**; Anmeldung: **Erika Latschbacher**, Tel.: 07487/7533 od. Mobil: 0676/3481520.

### Imkerverein Gresten

Der Imkerverein Gresten-Reinsberg startet im Februar 2011 wieder einen kostenlosen Imkergrundkurs für Anfänger bzw. Neueinsteiger. Kursdauer: 2 Samstage, jeweils von 10 – 18 Uhr und 2 Praxistage (Dauer je 2-3 Std.); der Kursbeginn wird mit den Teilnehmern vereinbart.

Anmeldungen bei Franz Fallmann od. im Geschäft Fa. Schmuck-Heli. Bitte rasch anmelden (max.15 Teilnehmer), Tel.: 07487/2044, E-Mail: [fallmann.franz@aon.at](mailto:fallmann.franz@aon.at)

**Jänner - Saunaschnuppertage**  
kostenloser Eintritt für „NEU-Schwitzer“

Infos unter: [www.gresten.gv.at](http://www.gresten.gv.at) - od. 07487/2310



## 26. Grestner Silvesterlauf

Start ab 13:10 Uhr –  
Schlussveranstaltung des  
Eisenstraße-Laufcup 2010.  
Siegerehrung ab ca. 15:30  
im Turnsaal der HS Grest-  
ten.

Nähere Informationen un-  
ter: [http://members.aon.at/  
naturfreunde-gresten/](http://members.aon.at/naturfreunde-gresten/), E-  
Mail: [h.bittermann@aon.at](mailto:h.bittermann@aon.at),  
Mag.(FH) Harald Bitter-  
mann, Tel.: 0664 / 203 82  
82; Veranstalter: Natur-  
freunde Gresten

**Komm und sei dabei –  
beim „SPORTLICHEN  
JAHRESAUSKLANG IN  
GRESTEN“ – wir würden  
uns freuen, auch Dich bei  
uns begrüßen zu dürfen.**



Foto: zvg. Naturfreunde

Das Sporthighlight zum Jahresschluss - der  
Grestner Silvesterlauf!

Die Bürgerinnen und Bürger, sowie die Grestner Wirtschaftsbe-  
triebe werden jetzt schon auf diesem Wege um Verständnis wegen  
der Verkehrsbehinderungen auf Grund dieser Veranstaltung ersucht.

## GRESTNER SCHI- und SNOWBOARDABEND 2011 mit Riesentorlauf in 2 Durchgängen

**SAMSTAG, 15. Jänner 2011  
in LUNZ/Helmellift  
1. Dg. 15.30 Uhr • 2. Dg. 17.30 Uhr**

Startberechtigt: Alle, die in Gresten wohnen, arbeiten, zur Schule gehen  
oder Mitglied eines öffentlich zugänglichen Vereines sind.

Nennung: Nennlisten liegen auf der Gemeinde Gresten und in den  
Banken auf. (Nachnennung am Fr, 14. Jänner bis 20.00 Uhr im Cafe Pöchlacher möglich)

**Nenngeld inkl. Liftkarte:** Schüler bis Jugend € 5,- Erwachsene € 10,-  
(Nenngeld einmalig zu bezahlen auch für Doppelstarter)

**NEL: Familienwertung für alle die in Gresten oder Gresten - Land ihren Wohnsitz haben!**  
Die Wertung gilt für Großeltern / Eltern mit Kinder / Enkelkinder.  
Die besten drei Zeiten kommen in die Wertung, wobei mindestens eine weibliche Zeit in der  
Wertung sein muss.

Die Siegerehrung findet im Anschluss an das Rennen im Zielgelände statt.

**LIFTKARTEN FÜR ALLE KOSTENLOS!**

Die Teilnahme am Rennen ist nicht erforderlich!

Gesponsert von der **MARKTGEMEINDE GRESTEN**  
und den Grestner Banken



**Die Grestner Wirtschaftsgemeinschaft wünscht auf diesem Weg allen ein be-  
sinnliches und erholsames Weihnachtsfest und viel Erfolg für das Jahr 2011!**

**Eine starke Kraft Grestens!**



**Das Christkind schenkt  
Grestner Einkaufsgutscheine!!!**



Erhältlich in allen Grestner Bankinstituten und beim Postpartner Firma Matschi



www.hoe.at

# HEIMAT OSTERREICH

Geförderte Niedrigenergie-Wohnhausanlage

## Dem Süden zugewandt WOHNANLAGE IN GRESTEN LAND



Übergeben am:  
**16.09.2010**

### 3-Zimmer-Wohnungen mit 78 m<sup>2</sup>

- im 2. Obergeschoss
- hochwertige Ausstattung
- mit Balkon
- Kellerabteil
- Wasch-/Trockenraum
- Fahrrad-/Kinderwagenabstellraum
- überdachter Carport-Abstellplatz

**NUR NOCH WENIGE  
EINHEITEN FREI!**

### 3 Reihenhäuser

- Wohnfläche: 126,5 m<sup>2</sup>
- 5 Zimmer
- EG, OG und DG
- Loggia bzw. Terrasse mit Garten
- voll unterkellert

**Ihre Ansprechpartnerin:** Tel.: 01 / 9 82 36 01-633  
**Frau Petra Zimmerl** petra.zimmerl@hoe.at

**Heimat Österreich gemeinnützige Wohnungs- und Siedlungsgesellschaft m.b.H.**

Zweigniederlassung Niederösterreich/Wien • Davidgasse 48 • 1100 Wien  
Telefon: 01/9823601 • Telefax: 01/9823601-919 • niederosterreich@hoe.at • www.hoe.at

Bezahlte Anzeige



# GEFÖRDERTE MIETWOHNUNGEN MIT KAUFPTION



**3264 Gresten  
Wohnparkstraße 22 und 24**

4-Zimmer-Wohnungen  
mit ca. 76 m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche  
Balkon oder Terrasse und Eigengarten  
Garage  
großzügige Kellerabteile

Eigenmittel ab **€ 21.000,--**  
Miete ab ca. **€ 507,--** (inkl. BK & USt.)

**Sofort beziehbar!**

**NÖ-Wohnzuschuss  
"Modell 2009" möglich!**

**Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgesellschaft  
Schönere Zukunft Ges.m.b.H.  
1130 Wien, Hietzinger Hauptstraße 119  
Tel: 01/505 87 75 DW 5555, 5566, 5577**

[www.schoenerezukunft.at](http://www.schoenerezukunft.at)

Bezahlte Anzeige

## Frohe Weihnachten und eine gute FAHRT ins neue JAHR



# AIGNER

3264 Gresten, Spörken 40, Tel.: 07487 / 2253

[www.autoaigner.at](http://www.autoaigner.at)

Bezahlte Anzeige

**SPARKASSE**  
Amstetten  
In jeder Beziehung zählen die Menschen.

*Frohes Fest.*

[www.sparkasse.at/amstetten](http://www.sparkasse.at/amstetten)

Bezahlte Anzeige



**Drittelfinanzierung möglich!**

# Doppelt sparen!

## Zuerst beim Kauf. Dann beim Verbrauch.



### Corsa Green Edition

Corsa 1.2., 70 PS, ecoFLEX, 5türlich  
inkl. Klimaanlage, CD, Radio, e-Paket  
Diesel gegen Aufpreis erhältlich.

Verbrauch gesamt in l/100 km: 5,3;  
CO<sub>2</sub>-Emission in g/km: 124

**ab 11.490 statt 13.980**

aber nur solange  
der Vorrat reicht!

Drittelfinanzierung: 1. Rate 3.929,58; 2. Rate 3.830,-; 3. Rate 3.830,-;  
Gesamtbetrag 11.589,58. 0,5 % Bearbeitungsgebühr 38,30; 0,8 Kreditsteuer 61,28;  
Kreditbetrag 7.660,-. Alle Preise in Euro



[www.opel.at](http://www.opel.at)



**Wir leben Autos.**

# Weissensteiner

**GRESTEN**  
**07487/2257**

[info@autohaus-weissensteiner.at](mailto:info@autohaus-weissensteiner.at)

[www.autohaus-weissensteiner.at](http://www.autohaus-weissensteiner.at)

*Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gutes Neues Jahr!*

Bezahlte Anzeige

# Seitenblicke

## Schneefall zum Adventbeginn

Zum dritten Mal konnte auch heuer wieder die „Gemütliche Einstimmung in den Advent – im Oberen Markt“ von der GWG mit großem Erfolg abgehalten werden. Am 26. November wurde der Obere Markt in einen romantischen, weihnachtlichen Marktplatz verwandelt!



Foto: J. Weissensteiner

Das GWG-Team fleißig bei der Arbeit. Der Reinerlös wurde für karitative Zwecke gespendet!

## Sparkasse wurde umgebaut und neu eröffnet

In nur 5 Monaten wurde die alte Filiale in Gresten umgebaut.

Bgm. Fahrnberger gratulierte zum gelungenen Umbau und eröffnete mit Vorstandsdirektor Reinhard Weilguny und Bankstellenleiter Karl Scharner die Grestner Filiale.

## Erfolgreiche Musikkapellen

Bei der kürzlich, in der Kulturschmiede stattgefundenen Konzertmusikbewertung konnten beide Grestner Musikkapellen wieder ihr hohes musikalisches Niveau unter Beweis stellen.

Beide Kapellen traten in der Leistungsstufe C an und konnten beim Pflicht- und Selbstwahlstück 90,33 Punkte (Blasorchester), bzw. 92,42 Punkte (Ortskapelle) und somit ein ausgezeichnetes Ergebnis erspielen.

Am 27. November lud die Ortskapelle zum 31. Volkstümlichen Wunschkonzert das Bläserensemble „Blech’schroa“ ein und gemeinsam gestalteten sie einen wunderbaren musikalischen Abend.

## Umweltveranstaltungsreihe gut besucht

An die 400 Teilnehmer besuchten zur Freude und Überraschung der Veranstalter die zwei Filmabende und den Umweltvortrag. Höhepunkt der Veranstaltungsreihe „Umwelt – Gesundheit – Nachhaltigkeit“ war zweifelsohne der „Footprint-Vortrag“ von Wolfgang Pekny am 24.

November 2010 in der Kulturschmiede.

Bgm. Wolfgang Fahrnberger bedankte sich u.a. auch bei Initiator Mag. Fritz Wurzer für die Idee und für die Organisation der aufrüttelnden und umweltbewusstseinsbildenden Veranstaltungen.



Foto: R. Kefer

Ein gelungener Schlußschluss bei einem sehr brisanten Thema unserer Zeit: Bgm. W. Fahrnberger (Marktgemeinde), Joh. Loibl (Kath. Bildungswerk), R. Oelmann (Eine Welt Gruppe), Pfr. F. Sinnhuber (Pfarre), Bgm. L. Latschbacher (Gresten-Land), Mag. F. Wurzer (Initiator, KBW), Dr. W. Pekny (Vortragender)



Foto: zvg - Sparkasse

Kundenfreundlicher und moderner wurde die neue Filiale. Stolz eröffneten Bgm. Fahrnberger, Vorst.Dir. Weilguny und BStL Karl Scharner die neue Bankstelle!



Foto: Josef Heigl

Die Ortskapelle - ein bewunderswerter Klangkörper, der es immer wieder versteht, das Publikum zu begeistern!